



So 06.09. 10h30

INGEBORG BACHMANN – JEMAND, DER EINMAL ICH WAR

ab 6 DE 2026 D 95 min Regina Schilling

In einer poetischen Spurensuche lässt Regisseurin Regina Schilling das Publikum am Entstehen von Kunst teilhaben: Schauspielerin Sandra Hüller nähert sich dem Leben von Ingeborg Bachmann an einem imaginären Tag und verleiht ihren Worten eine eindringliche Präsenz. Mit einem kunstvollen Geflecht aus improvisierten Szenen, Archivschätzen, Interviews und Bachmanns eigenen Texten durchmisst der Film die zentralen Lebensphasen der Autorin – von der Kriegskindheit in Kärnten, dem Aufstieg zum Star der Gruppe 47 bis zu den letzten Tagen in Rom. Der Weg ist gezeichnet von ihren komplizierten Beziehungen zu Paul Celan, Hans Werner Henze und Max Frisch und einem unnachgiebigen Ringen um eine eigene, radikale Sprache zwischen öffentlichem Ruhm und existenziellen Krisen.



So 06.09. 14h30

PAW PATROL: DER DINO FILM

ab 0 (6) CA 2026 D 88 min Cal Brunker

Nachdem ihr Schiff in einen mysteriösen Sturm gerät, landen die PAW-Patrol-Welpen auf einer unbekannten tropischen Insel, auf der Dinos leben. Dort treffen sie auf Rex, einen Welpen, der vor Jahren auf der Insel gestrandet ist und sich seitdem zu einem Dino-Experten entwickelt hat. Als Bürgermeister Besserwisser, Erzrivale der PAW Patrol, rücksichtslos mit dem Abbau der natürlichen Ressourcen der Insel beginnt, löst er damit unbeabsichtigt den Ausbruch eines großen Vulkans aus. Die PAW-Patrol-Welpen werden in eine Reihe von spannenden, riesigen Dinosaurier-Rettungsaktionen verwickelt, größer als alles, was sie je zuvor erlebt haben, während sie Besserwisser aufhalten müssen, um die Insel zu schützen.



So 06.09. 17h30

BECAÀRIA

ab 14 (14) CH 2026 IT/df 108 min Erik Bernasconi

1977, in einem kleinen Dorf im Tessin: Der 16-jährige Mario steht irgendwo zwischen Jugend und Erwachsensein. In der Schule wie im Leben gerät vieles ins Wanken, insbesondere die Beziehung zu seinem autoritären Vater. Für den Sommer wird er in die Berge geschickt, um in der Landwirtschaft zu arbeiten. Dort begegnet er einer rauen aber freien Welt, in der die Natur den Rhythmus vorgibt. In dieser Umgebung entdeckt Mario neue Formen von Verantwortung, Sinnlichkeit und künstlerischer Selbstbestimmung – Erfahrungen, die seine Sicht auf sich und seine Zukunft nachhaltig verändern.



So 06.09. 20h15

COMPOSTELLE - FINDE DEINEN WEG

ab 12 FR 2026 F/d 113 min Yann Samuel

Wenn zwei sich auf den Weg machen: Die Lehrerin Fred und der rebellische Jugendliche Adam könnten unterschiedlicher kaum sein. Während Fred an ihrem zunehmend wankenden, aber geordneten Leben festhält, versucht Adam seiner Vergangenheit aus Pflegeheimen, Schulverweisen und Jugendhaft um jeden Preis zu entkommen. Ein Resozialisierungsprogramm führt die beiden gemeinsam auf den Jakobsweg nach Santiago de Compostela. Zwischen Streit, Schweigen und unerwarteten Wendungen werden sie gezwungen, sich ihren Problemen zu stellen – und entdecken dabei eine neue Stärke in sich selbst und im anderen. Doch wird das reichen, um ihre Unterschiede zu überwinden und ihr Ziel zu erreichen? Ein Film über zwei Fremde, die auf dem Jakobsweg nicht nur zueinanderfinden, sondern auch zu sich selbst. Vor der eindrucksvollen Kulisse des Camino de Santiago entsteht ein bewegender Film über Aufbruch, Loslassen und die Kraft des Zusammenhalts.